

In eigener Sache

Mit dem vorliegenden Heft tritt das „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ in seinen 40. Jahrgang ein. Der sachlich richtige, aber schwerfällige Name wurde auf Beschluss der Vertreterversammlung geändert in „FORUM CLASSICUM.- Zeitschrift für die Fächer Latein und Griechisch an Schulen und Universitäten“. Das neue Design wurde von dem in Berlin und München tätigen Grafiker Stephan Schöll unter Einbeziehung des Trierer Schulreliefs gestaltet, das bereits seit 1985 das Titelblatt prägte. Titel und Bild sollen die Bereitschaft zur Kommunikation zum Ausdruck bringen. Denn das Mitteilungsblatt will Forum sein für eine zeitgemäße Präsentation und Diskussion aller

die altsprachlichen Fächer an Schulen und Universitäten betreffenden Fragen, ein Forum für die Lehrer an den Schulen, für die Professoren, Dozenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter an den Universitäten und nicht zuletzt auch für die Studierenden der Lateinischen und/oder der Griechischen Philologie. Mit dem Wort „classicum“ wird keineswegs eine Beschränkung auf die sog. Klassik angedeutet, vielmehr werden damit die beiden Basissprachen Europas bezeichnet. Wer sonst als dieser Kern europäischer Bildung hätte heute ein Anrecht auf die Bezeichnung „klassisch“!

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

40. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. - Erscheinungsweise: vierteljährlich.

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes
Univ.-Prof. Dr. Friedrich *Maier*, Humboldt-Universität zu Berlin,

Institut für Klassische Philologie und Neogräzistik, Unter den Linden 6, 10117 Berlin.

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas *Fritsch*, Freie Universität Berlin,
Zentralinstitut für Fachdidaktiken, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin.

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StD Helmut *Quack*, Eritstraße 23, 25813 Husum.
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Hansjörg *Wölke*, Görresstraße 26, 12161 Berlin;
Wiss. Mitarb. Stefan *Kipf*, Kilstätter Straße 19, 14167 Berlin.
4. Zeitschriftenschau:
Univ.-Prof. Dr. Eckart *Mensching*, Technische Universität Berlin,
Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. - Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt.

Bezugsgebühr: Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist. Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement DM 25,-; Einzelhefte werden zum Preis von DM 7,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Textgestaltung: StR z. A. Rüdiger *Hobohm*, Gaimersheimer Str. 13a, 85113 Böhmfeld.

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Xaver-Hamberger-Weg 23, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18.

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Hauptstraße 47, 84172 Buch a. Erlbach.